

Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe

Band: 50 (1972)

Heft: 3

Buchbesprechung: Literatur = Bibliographie = Recensioni

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Siegfried H. J. Leitfaden der elektronischen Steuerungs- und Regelungstechnik. Teil 1: Elektronische Steuerungstechnik. München, Franzis-Verlag, 1972. 208 S., 178 Abb., zahlreiche Tabellen. Preis DM 24.80.

Die Entwicklung der Elektronik hat auch im Bereich der Steuerungs- und Regelungstechnik einen Umbruch eingeleitet. Elektronische Bauteile verdrängen immer mehr die konventionellen. Das vorliegende Buch beruht auf Vorlesungen des Autors in einer Berufsschule für Elektronik. In einem ersten Teil werden die Grundbegriffe der Steuerungstechnik definiert. Der zweite Hauptabschnitt ist der Schaltalgebra gewidmet. Die Boolesche Algebra erlaubt Schaltfunktionen aufzustellen, die die Analyse, die Optimierung oder die Synthese von Schaltungen auf Grund der gegebenen Bedingungen eines bestimmten Steuerproblems ermöglichen. Den wichtigsten Kapiteln dieses Abschnittes sind Übungsaufgaben (mit Lösungen im Anhang) beigelegt, die dem Leser Gelegenheit bieten, sich über die Aufnahme des Stoffes selber zu testen. Der dritte Teil des Bandes umfasst die Bausteine der Steuerungstechnik. Er reicht von der Beschreibung wichtiger Elemente, wie Diode, Transistor, Thyristor, über die Verknüpfungsglieder ohne Speicherverhalten bis zu den Kipperschaltungen und zeitlich begrenzten Speichern. Schaltverstärker und elektronische Stellglieder für die Energieelektronik werden ebenfalls kurz behandelt. Im Abschnitt 4 sind Anwendungsbeispiele und Steuerungsprobleme aus der Energieelektronik erläutert. Hier befasst sich der Autor mit den gesteuerten Apparaten, wie elektromagnetischen oder wärmeerzeugenden Geräten und elektrischen Maschinen. Nachdem die zur Erzeugung der Steuerbefehle nötigen Elemente erwähnt sind, werden einfache Steuerungen mit oder ohne Signalspeicherung beschrieben. Zuletzt wird ein Hinweis auf die numerische Steuerung von Werkzeugmaschinen gegeben, die Bestand eines zweiten Bandes sein wird. Nebst den erwähnten Aufgabenlösungen enthält der Anhang noch Tabellen aus den DIN-Normen über die mathematischen Zeichen der Schaltalgebra und die in der digitalen Informationsverarbeitung gebräuchlichen Schaltzeichen. Das sorgfältig gestaltete, reich illustrierte Buch wird sicher denen gute Dienste leisten, die sich mit den Grundlagen der praktisch gerichteten elektronischen Regelungstechnik vertraut machen möchten.

D. Sergy

Der Verwaltungsrat der PTT-Betriebe hat folgende Wahlen vorgenommen:

Kellerhals Paul, geb. 1916, von Hägen-dorf SO, bisher Chef der Sektion Organisation und Betrieb der Postcheckabteilung, zum Chef der Unterabteilung Automation bei der Postcheckabteilung.

Steiner Frank, Dr. oec. publ., geb. 1941, von Biel BE, bisher Adjunkt bei der Unternehmungsplanung, zum Wissenschaftlichen Berater, als Chef der Zentralstelle für Unternehmungsplanung bei der Stabsabteilung.

Die Generaldirektion wählte:

Göldi Max, geb. 1920, von Sennwald SG, bisher Chef der administrativen Sektion bei den Fernmeldediensten, zum Chef der Sektion Allgemeine Dienste beim Fernmeldedepartement.

Gmür Albin, geb. 1918, von Amden SG, bisher Adjunkt bei der Sektion Teilnehmer- und Starkstromanlagen der Telephon- und Telegraphenabteilung, zum Stellvertreter des Unterabteilungschefs und Chef der Sektion Schwach- und Starkstromanlagen bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Teilnehmer- und Starkstromanlagen.

Gfeller Max, geb. 1927, von Signau BE, bisher Chef der Sektion Planung bei der Linienabteilung, zum Stellvertreter des Unterabteilungschefs und Chef der Sektion Planung bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Fernnetze.

Grossniklaus Peter, geb. 1921, von Beatenberg BE, bisher Adjunkt bei der Sektion Linienbau der Linienabteilung, zum Stellvertreter des Unterabteilungschefs und Chef der Sektion Tiefbau bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Ortsnetze.

Naef Adolf, geb. 1913, von Zürich, bisher Adjunkt bei der Sektion Telephonbetrieb der Telephon- und Telegraphenabteilung, zum Stellvertreter des Unterabteilungschefs und Chef der Sektion Telephonverkehr bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Telephonbetrieb.

Ryter Fred, geb. 1936, von Kandergrund BE, bisher Adjunkt bei der Sektion Zentralenbau der Telephon- und Telegraphenabteilung, zum Stellvertreter des Unterabteilungschefs und Chef der Sektion Vermittlungstechnische Planung und Internationales bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Zentralenbau.

Müller Fritz, geb. 1924, von Uitikon am Albis ZH, bisher Adjunkt bei der Sektion Teilnehmer- und Starkstromanlagen der Telephon- und Telegraphenabteilung, zum Chef der Sektion Teilnehmeranlagen bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Teilnehmer- und Starkstromanlagen.

Coëndet Eduard, geb. 1926, von Münchenwiler BE, bisher Adjunkt bei der Sektion Linienbau der Linienabteilung, zum Chef der Sektion Montage bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Ortsnetze.

Ritschard Roman, geb. 1932, von Oberhofen am Thunersee, bisher Adjunkt bei der Sektion Linienausrüstungen der Linienabteilung, zum Chef der Sektion Übertragung bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Telephonbetrieb.

Frei Robert, geb. 1924, von Oetwil am See, bisher Adjunkt bei der Sektion Telephonbetrieb, zum Chef der Sektion Betriebsplanung bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Telephonbetrieb.

Stampbach Roland, geb. 1923, von Kleindietwil BE, bisher Adjunkt bei der Sektion Werkstätte und Transporte der Baumaterial- und Werkstätteabteilung, zum Chef der Sektion Konstruktion und Fabrikation der Abteilung Fernmeldematerial.

Graf Hans, geb. 1925, von Uetendorf BE, bisher Technischer Inspektor bei der Sektion Teilnehmer- und Starkstromanlagen der Telephon- und Telegraphenabteilung, zum Adjunkt bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Teilnehmer- und Starkstromanlagen, Dienstgruppe Stromversorgungsanlagen.

Studer Oskar, geb. 1924, von Wittnau AG, bisher Adjunkt bei der Sektion Zentralenbau der Telephon- und Telegraphenabteilung, zum Adjunkt bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Zentralenbau, Dienstgruppe Spezialausrüstungen, Telex und Datenvermittlung.